Zähne erhalten statt ziehen

Zähne erhalten statt ziehen

Bei der Endodontie (oder auch Wurzelkanalbehandlung) werden Zähne behandelt und gerettet, die äußerlich noch unbeschadet sind. Im Rahmen der Behandlung werden Bakterien und das infiziertes Gewebe aus dem Zahninneren entfernt und die Kanäle danach wieder bakteriendicht verschlossen. Nur so kann verhindert werden, dass sich der innenliegende Nerv des Zahns entzündet oder gar abstirbt. Im Zahninneren befindliche Bakterien können über die Zahnwurzel auf den Kieferknochen übergreifen und diesen schlimmstenfalls sogar zerstören. Ist allerdings die Wurzelkanalbehandlung nicht von Erfolg gekrönt oder kommt es zu Entzündungen, Infektionen oder anderen Schädigungen im Wurzelbereich ist eine Wurzelspitzenresektion notwendig. Dabei wird die Wurzelspitze des Zahns und der entzündete Bereich um die Wurzel herum entfernt. Im Gegensatz zur konventionellen Wurzelkanalbehandlung erfolgt bei der Wurzelspitzenresektion der Zugriff auf die Zahnwurzel von außen durch den Kieferknochen und nicht durch die aufbereitete Zahnkrone hindurch.

Deep Scaling

Auch bei Zähnen, die sich durch Parodontitis gelockert haben, kommt nicht mehr zwangsläufig ein Ziehen des Zahnes in Betracht. Wird die Erkrankung frühzeitig erkannt, kann mit scharfen Instrumenten, Laser oder Ultraschallgerät in die Taschen eingedrungen werden und die Verunreinigungen beseitigt werden. Hinterher findet ein Glätten der Zahnwurzeln statt. Ist die Erkrankung allerdings schon weiter fortgeschritten und der Kieferknochen befallen, muss operiert werden. Dabei wird das Zahnfleisch im kranken Bereich aufgeschnitten und das erkrankte Gewebe beseitigt. In die entstandenen Lücken wird dann künstliches oder körpereigenes Knochenmaterial eingesetzt.

Zukunftsmusik: Zähne aus Stammzellen

"Zahnerhalt ist nicht nur aus gesundheitlichen, sondern vor allem aus ästhetischen Gründen in den vergangenen Jahren immer wichtiger geworden", sagt Dr. Bernold Baumstark, Ihr Zahnarzt Frankfurt Niederrad . Denn ist Zahnsubstanz erstmal verloren, ist diese unwiederbringlich weg. Noch zumindest. Denn in der Forschung wird bereits daran gearbeitet, Zähne aus Stammzellen zu produzieren. Bis es soweit ist, wird allerdings noch einige Zeit vergehen und der erste richtige Schritt für dauerhaften Zahnerhalt ist und bleibt neben regelmäßiger Zahnpflege der Gang zum Zahnarzt.

Pressekontakt

Dr. Baumstark & Partner

Herr Dr. med. dent. Bernold Baumstark
Lyoner Straße 14
60528 Frankfurt

dr-baumstark.de
kontakt@dr-baumstark.de

Firmenkontakt

Dr. Baumstark & Partner

Herr Dr. med. dent. Bernold Baumstark
Lyoner Straße 14
60528 Frankfurt

dr-baumstark.de
kontakt@dr-baumstark.de

In unserer Praxis in Frankfurt/Niederrad-Bürostadt stehen wir Ihnen mit einem Team spezialisierter Mediziner gern zur Verfügung, wenn es um Fragen und Probleme rund um Ihre Zähne geht. Auch jenseits zahnärztlicher Behandlungen bieten wir Ihnen mit unserem Kompetenz-Netzwerk jedwede Dienstleistung, die der Gesundheit und Schönheit Ihrer Zähne förderlich ist.

Da Patienten mit Ihren Wünschen und Sorgen bei uns stets im Mittelpunkt stehen, beginnt jede medizinische Maßnahme mit einer ausführlichen persönlichen Beratung. Gern nehmen wir uns Zeit für Sie.